

Presseinformation

25. Mai 2010

Konzertveranstaltungen und Klanginstallationen

Von Rosefarben in Baden bis zum Latin Jazz in Wolkersdorf

„Die Farben der Rose“ nennen sich acht Klanglandschaften des Badener Komponisten und Musikers Hans-Joachim Roedelius im Rahmen des „Gartenfestivals 2010“ in Baden: Heute, Dienstag, 25. Mai, und am 7. Juni im Doblhoffpark, am 31. Mai und 14. Juni im Kurpark sowie am 1., 8. und 15. Juni im Haus der Kunst (bei Schlechtwetter immer im Haus der Kunst) werden dabei immer eigens von Roedelius eingespielte CDs zu hören sein. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; der Eintritt ist frei. Nähere Informationen bei der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Baden unter 02252/868 00-230, Gerd Ramacher, und e-mail <mailto:kultur@baden.gv.at>.

Morgen, Mittwoch, 26. Mai, wird dann ab 16 Uhr in der Villa Strecker in Baden im Rahmen des „Gartenfestivals 2010“ ein „Gartenkonzert“ mit Original Wiener Musik an ihrem Entstehungsort veranstaltet. Die Besucher erwarten dabei die schönsten Melodien von „Druntl' in der Lobau“ bis „Ja, ja der Wein ist gut“. Nähere Informationen und Karten bei der Tourist Information Baden unter 02252/226 00-600, e-mail info@baden.at und <http://www.baden.at/>.

Ebenfalls morgen, Mittwoch, 26. Mai, findet ab 20 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin in Klosterneuburg ein „Schubert-Festkonzert“ mit dem Ensemble Neue Streicher unter Andreas Pixner statt. Auf dem Programm stehen dabei die Kantate „Mirjams Siegesgesang“ D 942, die Fantasie in f-moll D 940, die Arpeggionesonate D 821 und die Messe in G-Dur D 167 in der Klosterneuburger Fassung. Nähere Informationen und Karten bei der Pfarrkanzlei St. Martin unter 02243/325 68-0 bzw. beim Kulturamt der Stadtgemeinde unter 02243/444-351.

Im Cinema Paradiso in St. Pölten interpretiert Oana Ct lina Chițu morgen, Mittwoch, 26. Mai, ab 20 Uhr rumänische Tangos aus der Zeit zwischen den Weltkriegen. Am Freitag, 28. Mai, folgt ab 22.30 Uhr im Anschluss an die Musikdoku „Dub Echoes“ im Freiraum eine „Dub-Party“ im Rahmen der „satta sound tour“. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und <http://www.cinema-paradiso.at/>.

Presseinformation

Die Walter-Lehner-Musikschule Hollabrunn lädt morgen, Mittwoch, 26. Mai, ab 19 Uhr bei freiem Eintritt zum Schlusskonzert des Musikschulstandortes Ravelsbach im Musikheim Ravelsbach. Am Donnerstag, 27. Mai, folgt ab 19 Uhr das Schlusskonzert des Musikschulstandortes Göllersdorf in der Hauptschule Göllersdorf; der Eintritt ist ebenfalls frei. Nähere Informationen bei der Musikschule Hollabrunn unter 02952/2467, e-mail ms-hollabrunn@aon.at und <http://www.musikschulehollabrunn.at/>.

Werke von György Ligeti, Peter Ablinger, Christian Diendorfer u. a. bringen Musikschüler und Lehrer der Musikschule Klosterneuburg am Donnerstag, 27. Mai, ab 19 Uhr im ArtBrut-Center Gugging zur Aufführung; parallel dazu werden Bilder von Gugginger Künstlern, Texte der amerikanischen Konzeptkünstlerin Jenny Holzer sowie Filmausschnitte aus Stanley Kubricks „Odyssee 2001“ gezeigt. Karten an der Abendkassa; nähere Informationen unter 0664/980 10 17.

Am Donnerstag, 27. Mai, beschließt auch ein Mann mit großem Namen den „Wiener Neustädter Kabarettfrühling 2010“: Ab 19.30 Uhr sind im Stadttheater Wiener Neustadt Giorgio Conte, Bruder von Paolo Conte, und seine Band mit „La Notte Italiana“ zu hören. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Wiener Neustadt unter 02622/295 21 und <http://www.kabarettfruehling.com/>.

Im Kino im Kesselhaus der Österreichischen Filmgalerie am Campus Krems tritt am Donnerstag, 27. Mai, im Anschluss an den Film „Education“ der Hamburger Sänger und Entertainer Bernd Begemann live in der „Cinezone“ auf; Beginn ist um 22.15 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 02732/90 80 00 und <http://www.kinoimkesselhaus.at/>.

Ebenfalls am Donnerstag, 27. Mai, wird um 18.30 Uhr im Klangraum Krems Minoritenkirche die Klanginstallation „Eclipse“ von Andreas Oldörp eröffnet. Dabei werden durch Gasflammen Luftsäulen in Glaszylindern zum Schwingen gebracht, wodurch neben kerzenhellem Licht auch ein raumfüllendes obertonreiches Klanggewebe entsteht. Parallel dazu läuft im Kreuzgang Paul de Marinis Installation „Firebirds“, die sich ebenfalls mit dem Feuer als Klangquelle auseinandersetzt. Öffnungszeiten: jeweils bis 18. Juli, täglich von 11 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Klangraum Krems Minoritenkirche unter 02732/90 80 33, e-mail tickets@klangraum.at und <http://www.klangraum.at/>.

In Krems wird am Donnerstag, 27. Mai, auch in einer erstmaligen Kooperation von AHS und BHS ein BORG-Big-Band-Konzert im Schulhof der Tourismusschulen HLF Krems veranstaltet. Nähere Informationen bei den Höheren

Presseinformation

Bundeslehranstalten für Tourismus in Krems unter 02732/880-113, Jacqueline Antl, e-mail jantl@hlfkrets.ac.at und <http://www.hlfkrets.ac.at/>.

Ab Donnerstag, 27. Mai, lädt dann die Volkskultur NÖ zum 18. niederösterreichischen Volksmusikfestival „aufhÖRchen“ nach Retz. Das Programm geht über vier Tage; das Festkonzert wird am Samstag, 29. Mai, ab 20 Uhr von den Global Krynern bestritten. Nähere Informationen und das detaillierte Programm bei der Volkskultur NÖ unter 02732/85015 und <http://www.aufhoerchen.at/>.

Im Rahmen der „Langen Nacht der Kirchen“ spielt Johannes Kammerer in der Benediktuskapelle von Stift Melk am Freitag, 28. Mai, unter dem Titel „Semper idem“ ab 20 Uhr „Vexations“ von Eric Satie. Ab 21 Uhr folgt in der Stiftskirche „Perspektiven der Ermutigung und Inspiration - mit den Augen hören - mit den Ohren sehen“, Philosophisches über Resonanz und Schöpfung, Obertonmusik und Wasserklangbilder. Dazu kommt ein „Lucernarium“, ein Nachtgottesdienst mit Musik und Gesängen, bei dem Lichter entzündet werden, ab 22.30 Uhr in der Benediktuskapelle. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Stift Melk unter 02752/555-230, e-mail kultur.tourismus@stiftmelk.at und <http://www.stiftmelk.at/>.

Ebenfalls am Freitag, 28. Mai, experimentieren Criso & ShONGI ab 21 Uhr im Alten Depot in Mistelbach mit Reggae, Funk, Rock und Dub sowie ihren Effekten auf Geist, Körper und Seele. Nähere Informationen und Karten beim Alten Depot Mistelbach / Verein Erste Geige unter 02572/3955, e-mail office@erste-geige.at und <http://www.erste-geige.at/>.

In Mistelbach lädt am Freitag, 28. Mai, auch die Städtische Musikschule ab 19 Uhr zu ihrem Abschlusskonzert in den Stadtsaal Mistelbach. Nähere Informationen beim Kulturamt Mistelbach unter 02572/2515-5262 und <http://www.mistelbach.at/>.

Am Freitag, 28. Mai, öffnet auch das Badener Jazzcafé im Theater am Steg seine Pforten: Ab 19.30 Uhr ist Hary Wetterstein mit seinem „Wiena Bluas“ auf Basis von wienerischen, deutschen und englischen Texten zu hören. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen bei Pro Jazz Austria unter 0699/103 11 726 und e-mail helmut.schwarzer@tele2.at.

Der Salzstadl in Krems/Stein hat für Freitag, 28. Mai, in Kooperation mit Campus Cultur ein Konzert von Johannes Enders, Peter Madsen, Milan Nikolic und Klemens Marktl angekündigt; Beginn ist um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Salzstadl unter 02732/703 12, e-mail office@salzstadl.at und

Presseinformation

<http://www.salzstadl.at/>.

Im Wettpunkt Picasso in Tulln umrahmt das Mundharmonika-Quartett Austria am Freitag, 28. Mai, ab 20 Uhr die Veranstaltung „ESTRIKUZI- Essen-Trinken-Kultur-Zigarren“. Karten unter 02272/689 09; nähere Informationen bei der Infoline des Tullnerfelder Kulturvereines unter 0699/117 23 248.

Das Festival „Kultur in Langenloiser Höfen“ bringt am Freitag, 28. Mai, im Hof der Raiffeisenbank ein Konzert des singenden Frauenstreichquartetts Netnakisum sowie am Samstag, 29. Mai, im Solterer-Hof einen Auftritt des Haja Madagascar Trios. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Ursin Haus Langenlois unter 02734/2000-0, e-mail info@ursinhaus.at und <http://www.ursinhaus.at/>.

In Mödling wird am Freitag, 28. Mai, ab 16 Uhr ein Platzkonzert der Blasmusikkapelle Mödling am Schrankenplatz sowie ab 18.30 Uhr im Theresiensaal ein Orchesterkonzert der verschiedenen Klangkörper der Beethoven-Musikschule geboten. Der Eintritt ist jeweils frei; nähere Informationen bei der Kultur-Hotline Mödling unter 0664/152 52 10.

In Gutenbrunn bringt Paul Hubweber am Samstag, 29. Mai, ab 20.30 Uhr (bei Schlechtwetter am 5. Juni ab 20.30 Uhr) im Rahmen von „Guten Morgen Gutenbrunn“ Menschen zusammen, um gemeinsam zu musizieren: „Meine Stadtmusik“ hat sich zum Ziel gesetzt, dass jedermann in die Lage versetzt wird, zumindest einige Töne aus einem Instrument herauszuholen. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen bei der Kulturinitiative Weinsbergerwald unter 02874/6253 und <http://www.buehnenwirtshaus.at/>.

„Marie übt Utopie“ heißt es am Samstag, 29. Mai, in der Kulturbrücke Fratres in Waldkirchen, wenn Franz Schandl, Rudi Görnet und Maren Rahmann ab 15.30 Uhr eine partizipative Musik-Performance mit Textziten und Liedern von Jura Soyfer, Karl Marx, Georg Büchner u. a. präsentieren. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen unter 0699/124 90 944.

Am Samstag, 29. Mai, startet auch in Asparn an der Zaya „Musik auf Schienen - Bahnopianomobile“: Auf der stillgelegten und nunmehr von Draisinen genutzten Bahnstrecke Ernstbrunn - Asparn an der Zaya verkehrt dabei eine rollende Plattform, auf der die Pianistin Karen Schlimp und der Saxophonist Wolfgang Weißengruber ihre Kompositionen und Improvisationen spielen. Weitere Termine: 30. Mai, 5. und 6. Juni, jeweils von 17 bis 21 Uhr (nur bei Schönwetter). Nähere

Presseinformation

Informationen unter 0664/447 69 44, e-mail info@weinvierteldraisine.at und <http://www.weinvierteldraisine.at/>.

In der „Kulturműµ“ in Hollabrunn treten am Samstag, 29. Mai, die Musikschulen von Tulln, Retz und Hollabrunn in einen musikalischen Wettstreit, bei dem es weniger um Sieger als um ein Miteinander geht. Die „Big Band Battle“ beginnt um 17 Uhr; Eintritt: freie Spende. Nähere Informationen bei der „Kulturműµ“ Hollabrunn unter 02952/202 48 oder 0699/115 33 556, e-mail mehl@kulturmue.at und <http://www.kulturmue.at/>.

In der Bühne Mayer in Mödling ist am Samstag, 29. Mai, ab 19.30 Uhr Wiener Indie-Folk mit Goldfisch #6 zu hören. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Mayer in Mödling unter 02236/244 81, e-mail mayer.moedling@kabsi.at und <http://www.mautwirtshaus.at/>.

Im Kultur- und Gemeindehaus Rohrendorf singt die Rohrendorferin Evi Schwarzl unter dem Titel „Sag Mädels Vol. 3“ am Samstag, 29. Mai, ab 19.30 Uhr Altes und Neues aus dem Metier von Jazz und Blues, gemischt mit eigenen Kompositionen; begleitet wird sie am Klavier von Andreas Mayerhofer. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen bei der „Kulturgettetn Rohrendorf“ unter 0676/772 37 49, 0676/331 68 81, e-mail kulturgettetn@rohrendorf.at.

In der Seedose in St. Pölten ist am Samstag, 29. Mai, ab 21 Uhr Wilfried im Rahmen seiner „WillBlues“-Tour durch die NÖ Bühnenwirthäuser zu hören. Nähere Informationen und Karten bei der Seedose unter 0650/475 10 89, e-mail ostufer@seedose.at und <http://www.seedose.at/>.

Im Rahmen von „citystage.music & more“ in Wiener Neustadt marschieren am Samstag, 29. Mai, ab 10 Uhr wieder die Marching Horns durch die Fußgängerzone. Am Dienstag, 1. Juni, folgt ab 19.30 Uhr im Stadttheater ein Konzert mit Agnes Heginger, Peter Herbert und Christoph Cech; Eintritt: freie Spende. Nähere Informationen bei Kultur Marketing Event unter 02622/373-970, e-mail office@kmewn.at und <http://www.wiener-neustadt.gv.at/>.

In der ehemaligen Synagoge von St. Pölten wird am Sonntag, 30. Mai, ab 19 Uhr das Ergebnis des Workshops „NÖ Blockflöten Big Band“ verschiedener Blockflöten- Ensembles niederösterreichischer Musikschulen präsentiert. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen unter 0664/849 10 39.

In der Volksschule Mistelbach steht am Sonntag, 30. Mai, ab 18 Uhr eine „Schubertiade“ mit dem Stadtchor Mistelbach und der Sängerrunde Kettlasbrunn

Presseinformation

auf dem Programm. Nähere Informationen beim Kulturamt Mistelbach unter 02572/2515-5262 und <http://www.mistelbach.at/>.

Im Schloss Fischau geben Raoul Herget und Hermann Ebner mit Freunden am Sonntag, 30. Mai, ab 19.30 Uhr im Rahmen des „Fischauer Klangbogens“ ein Brass-Konzert. Nähere Informationen und Karten beim Forum Bad Fischau-Brunn unter 02639/2324 und 0664/233 91 10, e-mail art@schloss-fischau.at und <http://www.schloss-fischau.at/>.

„Klinge Lied: Wo man singt ...“ nennt sich ein buntes Mosaik aus Musik und Literatur mit der Singrunde Mödling und Gästen am Sonntag, 30. Mai, ab 18 Uhr im Museum Mödling. Nähere Informationen bei der Kultur-Hotline Mödling unter 0664/152 52 10.

Ebenfalls am Sonntag, 30. Mai, singen der Kammerchor Cantus Hilaris und der Kirchenchor Neuhofen an der Ybbs gemeinsam mit Solisten ab 19 Uhr in der Pfarrkirche Neuhofen unter dem Titel „Ave Maria“ die schönsten Mariengesänge aus vier Jahrhunderten. Nähere Informationen und Karten beim Kultur- und Tourismusverein Ostarrichi unter 07475/527 00-40, e-mail office@ostarrichi-kulturhof.at und <http://www.ostarrichi-kulturhof.at/>.

Im Seminar Hollabrunn bringt ein „Frühlingskonzert“ am Sonntag, 30. Mai, ab 17 Uhr Operetten, Musicals und Spiritual-Music, dargebracht von der Chorvereinigung Einklang 1861 Hollabrunn und Luzia Nistler als Gast. Nähere Informationen unter 02954/3485 und e-mail robert.kellner@aon.at.

Anlässlich der Ausstellung „Donau. Fluch & Segen“ lädt der Musikverein Ardagger Markt am Sonntag, 30. Mai, ab 11 Uhr zu einem „Kalmuckfest“, in dessen Rahmen die Kalmuck-Kapelle aus Arnsdorf in der Wachau, die Stiffta Geigenmusi und weitere Trachten- und Musikkapellen von beiden Donauseiten aufspielen. Nähere Informationen unter 0664/657 96 14.

Im Dom zu St. Pölten erklingt am Sonntag, 30. Mai, ab 10.15 Uhr als Musik im Gottesdienst die „Alternatimesse“ mit Werken von Nicolas DeGrigny. Nähere Informationen unter 02742/324-331, e-mail dommusik.stpoelten@kirche.at und <http://dommusik.kirche.at/>.

In der Stadtpfarrkirche Baden St. Stephan wiederum ist am Sonntag, 30. Mai, ab 10.15 Uhr als Musik im Gottesdienst die „Cäcilienmesse“ von Josef Wöss zu hören; es singt der Kirchenchor Baden St. Stephan unter der Leitung von Martin Melcher. Nähere Informationen unter 02252/484 26, e-mail kirchenchor@baden-st-

Presseinformation

stephan.at und <http://kirchenchor.baden-st-stephan.at/>.

Robert Schumanns Symphonie Nr. 1 B-Dur op. 38 („Frühlingssymphonie“) und Igor Strawinskis „Le Sacre du Printemps“ spielt das Tonkünstler-Orchester Niederösterreich unter Andrés Orozco-Estrada am Montag, 31. Mai, ab 19.30 Uhr im Festspielhaus St. Pölten; der Abend trägt den Titel „Primavera“. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und <http://www.festspielhaus.at/>.

Schließlich lädt die „babü“ in Wolkersdorf im Zuge ihrer letzten Jam-Session vor der Sommerpause am Dienstag, 1. Juni, ab 20.30 Uhr zu Latin Jazz, Bolero, Bossa Nova und Samba mit Alexander Blach & friends, Lisa Rabèl, Ulli Langthaler und Tommy Börösz. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen und Karten in der „babü“ Wolkersdorf unter 02245/83 37 42, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und <http://www.babue.com/>.